

# **Neubau der Sport- und Schwimmhalle der Wilhelm-Wagener-Schule / Refrath**

## **Baubeschreibung**

### Position des Gebäudes

Der Neubau der Turn- und Sporthalle wird im Wesentlichen auf der Fläche der ehemaligen Gebäude positioniert. Dies bringt Kostenvorteile bei den Außen- und Erdarbeiten. Die Außenbereiche zwischen Turn- und Sporthalle behalten ihre jetzige Größe. Die Lage des Einganges wurde jedoch verändert und befindet sich nun näher an der Schule.

Die Schwimmhalle bleibt nach Osten orientiert. Die Sporthalle öffnet sich jedoch nach Süden, sodass Wärmegewinne durch die tief stehende Sonne im Winter realisiert werden können. Im Sommer kann die hoch stehende Sonne durch horizontale Beschattungsmaßnahmen effizienter abgeschirmt werden.

### Gebäudestruktur

Die Organisation des geplanten Gebäudes garantiert eine kompakte Gebäudeform, sodass die zu erstellende und zu dämmende Außenfläche möglichst gering bleibt. Dies bringt Kostenvorteile beim Bau und beim Betrieb des Gebäudes.

Zusätzlich ermöglicht die kompakte Struktur innerhalb des Gebäudes Blickbeziehungen zwischen den einzelnen Sport- und Erschließungsbereichen, sodass das Gebäude schon beim Betreten als Einheit mit verschiedenen Sportmöglichkeiten erlebbar wird.

### Funktionale Aspekte

Die Sportflächen werden nach den neuesten sportwissenschaftlichen Erkenntnissen erstellt. Es wird eine zusätzliche multifunktionale Sportfläche im geschützten Freiluftbereich mit Anschluss an die Schwimm- und Turnhalle geschaffen.

In den Umkleiden und Duschbereichen werden die neuesten funktionalen Anforderungen berücksichtigt. Es wird auf großzügige Geräteräume geachtet. Der Haustechnikbereich wird durch einen eigenen, ebenerdigen Eingang nach Außen erschlossen, sodass Wartungsarbeiten einfach durchgeführt werden können.

Die Barrierefreiheit des Gebäudes wird durch einen Aufzug oder eine Rampe ermöglicht. Behinderten-WCs werden in der Nähe der Sportflächen realisiert.

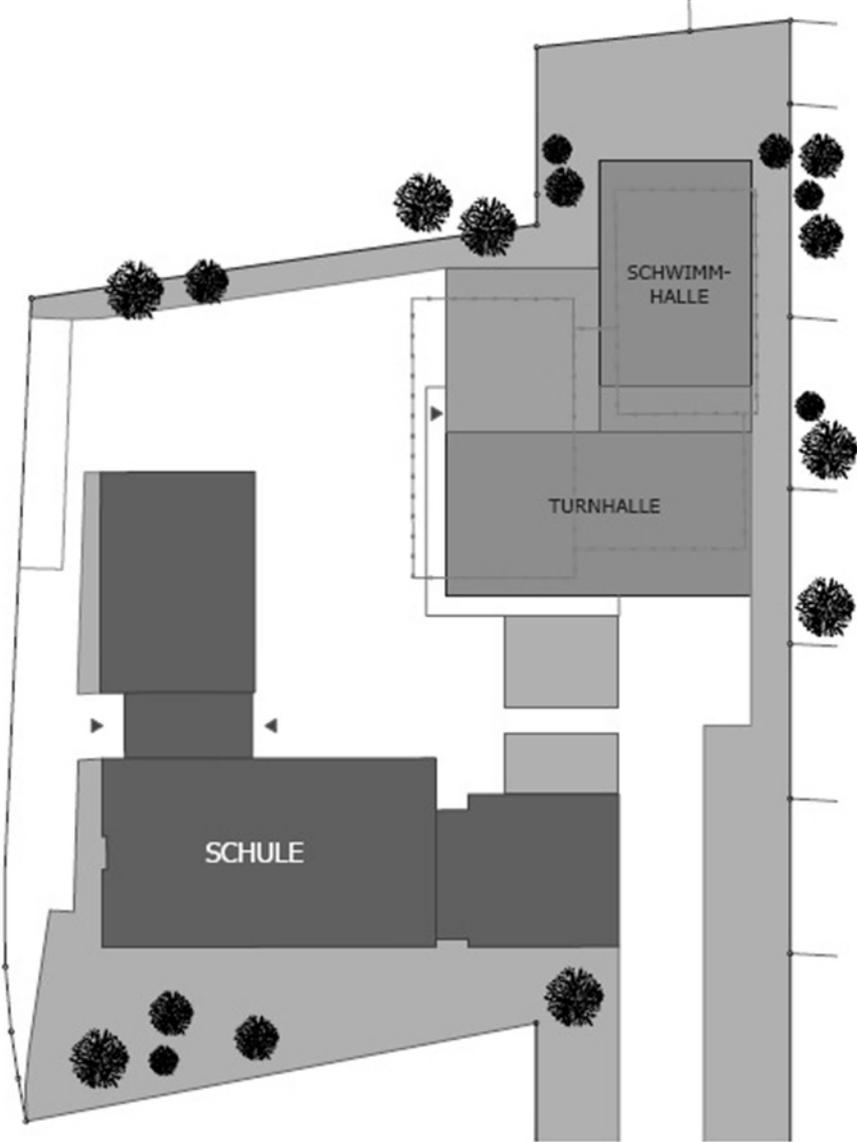
### Konstruktion

Als Tragstruktur wird eine Stahlbetonkonstruktion vorgesehen. Für die Gebäudehülle sind Porenbeton, Glas und Polycarbonat geplant.

### **Termine**

Mit der Maßnahme soll November 2009 begonnen werden. Der Fertigstellungstermin ist für Ende 2010 vorgesehen.

NEUBAU EINER SPORT- UND SCHWIMMHALLE IN BERGISCH GLADBACH-REFRATH



LAGEPLAN

